

Erfolgsgeschichten

Drei Jahre Bochum-Fonds



Ein Projekt der
**BOCHUM
STRATEGIE**



Inhalt

- 04 Erläuterung Bochum-Fonds
- 05 Schaubild Bochum-Fonds

Mitte 06 – 17

- 06 – 07 Einstiegsseiten Mitte
- 08 – 09 Radcafé Windkante
- 10 – 11 Stadtteilkarte Grumme
- 12 – 13 BeeAcademy
- 14 – 15 Westend-Winterleuchten
- 16 – 17 Offene Werkstatt für Ehrenfeld

Süd 34 – 43

- 34 – 35 Einstiegsseiten Süd
- 36 – 37 Graffiti Universitätsstraße
- 38 – 39 Komm doch mal rüber von drüben
- 40 – 41 Übersichtskarte der Projekte
- 42 – 43 Thermoskannengespräche

Südwest 44 – 51

- 44 – 45 Einstiegsseiten Südwest
- 46 – 47 Graffiti CSV Linden
- 48 – 49 Sound of Bärenndorf
- 50 – 51 FreiRaum Dahlhausen

Nord 18 – 25

- 18 – 19 Einstiegsseiten Nord
- 20 – 21 Inklusiver Jugendtreff in Gerthe
- 22 – 23 „bib der dinge“ baut ein Tiny House
- 24 – 25 Lego-Werkstatt in Harpen

Wattenscheid 52 – 59

- 52 – 53 Einstiegsseiten Wattenscheid
- 54 – 55 Schokoladenmarkt
- 56 – 57 Bertram und Carla – das Lastenrad für Leithe
- 58 – 59 Creative Space – Be your own Superstar

Bochum 60 – 67

- 60 – 61 Einstiegsseiten übergreifend
- 62 – 63 Time Signals
- 64 – 65 Bochum.bolzt
- 66 – 67 700 Meisterwerke

Ost 26 – 33

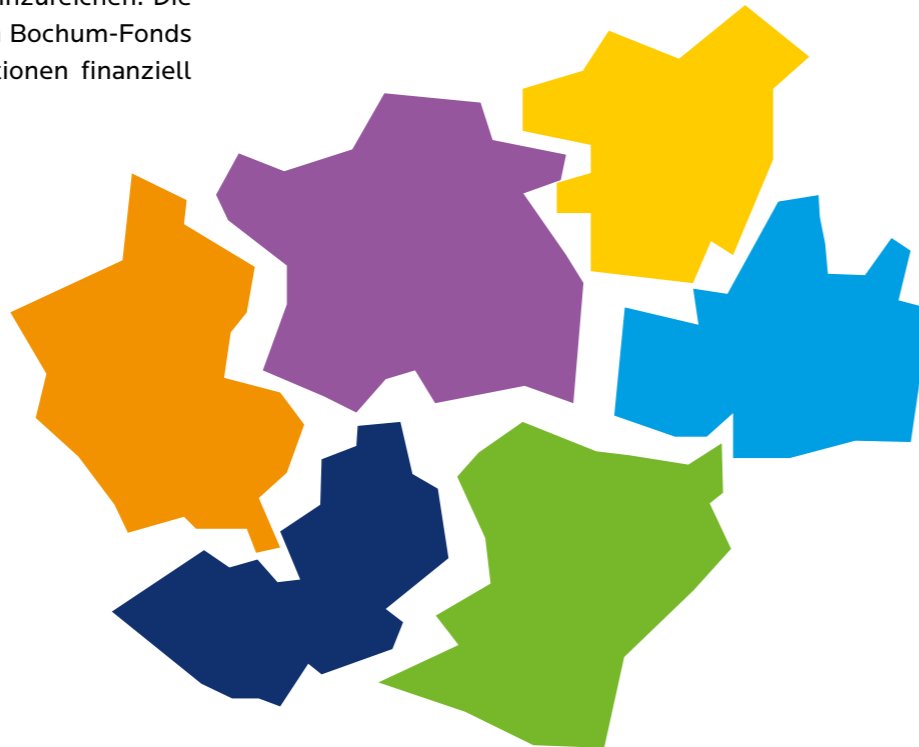
- 26 – 27 Einstiegsseiten Ost
- 28 – 29 Bäume pflanzen auf dem Hof Bergmann
- 30 – 31 Zauberhafte Herbstferien in Langendreer
- 32 – 33 Umgestaltung des Ümminger Kirchhofs

- 68 – 75 Auflistung aller Projekte
- 76 – 77 Fazit und Ausblick
- 78 – 79 Impressum
- 80 Kontakt und Social Media

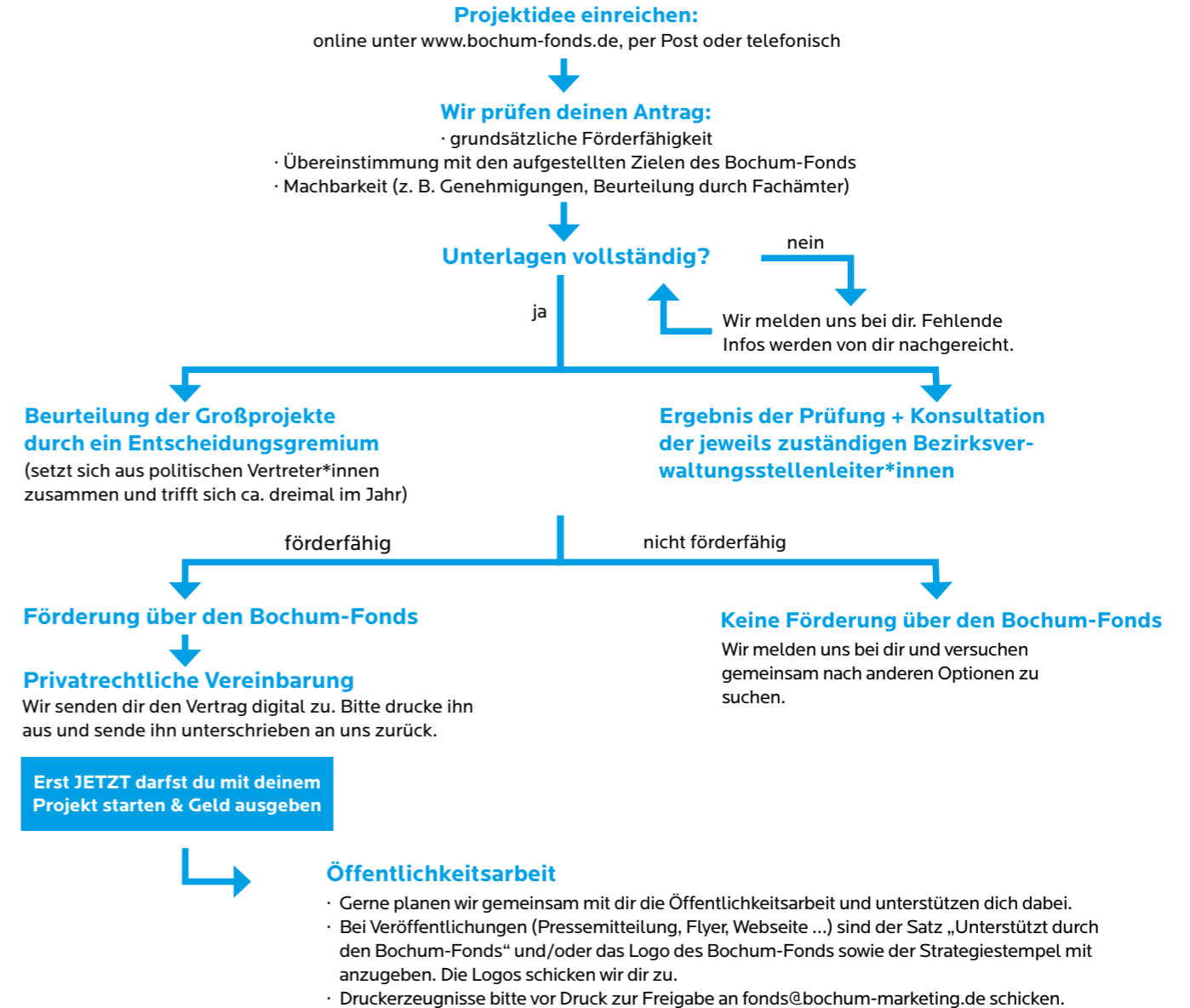
Erläuterung Bochum-Fonds

Im Stadtmarketing, das intensiv die Zukunftsfähigkeit von Städten betrachtet, spielt die emotionale Bindung der Bewohner*innen an ihre Stadt eine zentrale Rolle. Diese Verbindung definiert sich durch das individuelle Maß an Verantwortung, das jede*r bereit ist, für das Wohlergehen ihrer*seiner Stadt zu übernehmen. Der Bochum-Fonds, umgesetzt von der Bochum Marketing GmbH im Auftrag der Stadt Bochum, ist ein herausragendes Beispiel für starkes bürgerschaftliches Engagement. Personen mit Ideen für ihre Stadtteile, die Unterstützung benötigen, haben die Möglichkeit, ihre Vorhaben beim Bochum-Fonds einzureichen. Die Stadt Bochum strebt an, mit dem Bochum-Fonds gemeinnützige Projekte und Aktionen finanziell

zu unterstützen. Hierfür steht jährlich ein Budget von 372.000 Euro zur Verfügung, was einem Euro pro Einwohner*in entspricht. Der Bochum-Fonds ist integraler Bestandteil der Bochum Strategie. Zahlreiche Bochumer*innen engagieren sich ehrenamtlich für Veränderungsprozesse im Gemeinwesen, und der Bochum-Fonds lädt die Bürgerschaft dazu ein, aktiv am städtischen Leben teilzunehmen und die Zukunft Bochums mitzugestalten.



Groß- oder Kleinprojekt – Wie geht's weiter?



»Die Windkante versteht sich als ein inklusiver, offener Ort für alle fahrradbegeisterten Personen, die sich nicht in einem konventionellen Radsportverein sehen.«

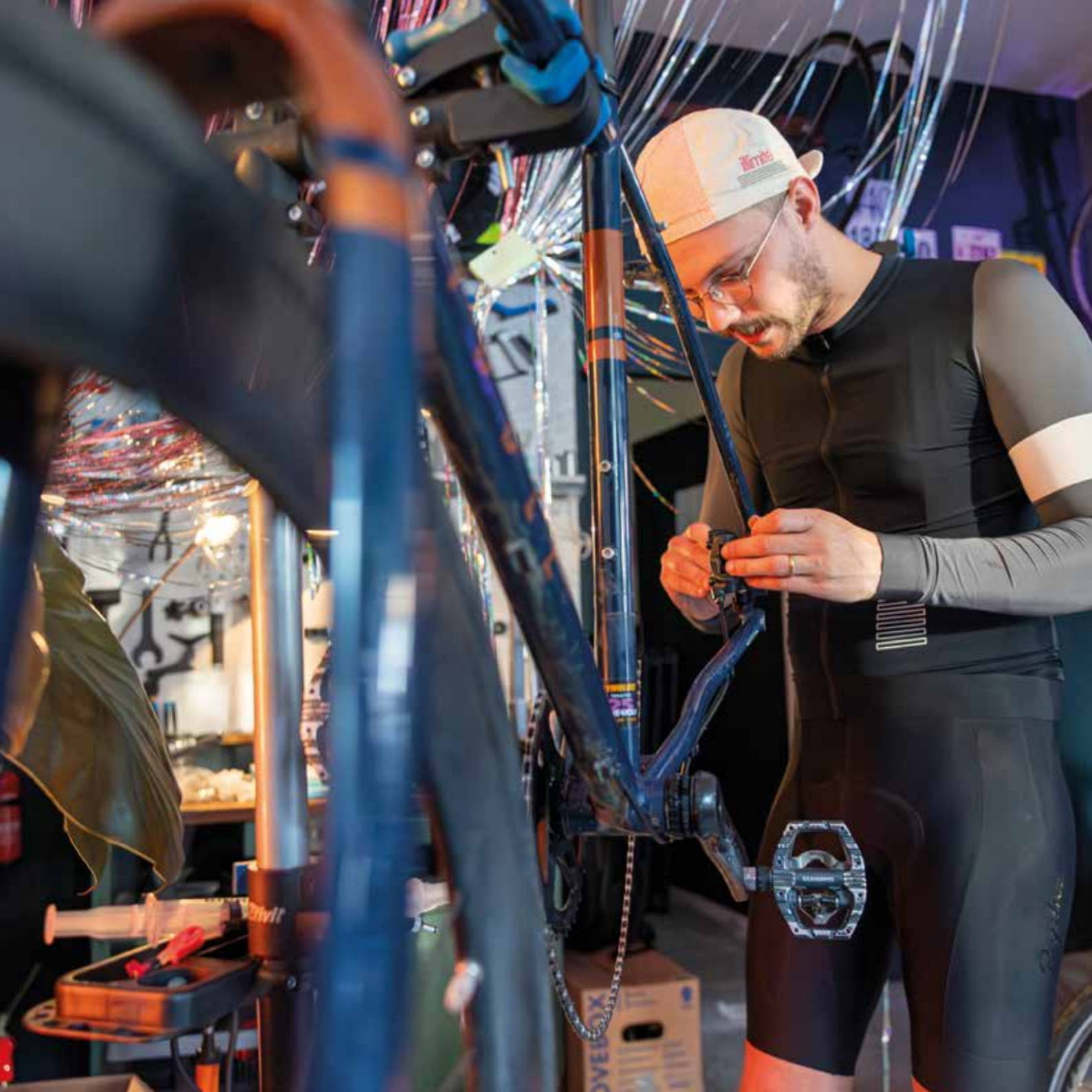
Windkante Rottstraße e. V.

Bochum-Mitte

»Durch den Bochum-Fonds wird ehrenamtliches Engagement so unkompliziert gefördert, dass die Vielfalt an Lebensentwürfen bereits im Stadtbild sichtbar wird. Die kreativen Ideen, die bereits gefördert wurden, sprechen für sich.«

Gabriele Spork, Bezirksbürgermeisterin Bochum-Mitte










Radcafé Windkante

Der Verein Windkante Rottstraße e. V. hat sich seinen Traum von einem Radcafé in einem leerstehenden Ladenlokal in der Rottstraße 17 erfüllt ein Ort, wo fahrradbegeisterte Menschen zusammenkommen, fachsimpeln und gemeinsam Rad fahren. Alle Fahrradtypen sind willkommen. Es gibt Workshops, wie zum Beispiel FLINTA*-Werkstattworkshops oder Radpflegeworkshops, Vorträge, guten Kaffee und natürlich jede Menge Ausfahrten.

Wenn du siehst, dass die Tür zum Clubhaus offensteht, kannst du gerne hereinkommen. Ansonsten ist das Vereinsheim vor und nach Ausfahrten, Workshops und besonderen Veranstaltungen geöffnet. Du musst kein Mitglied sein, komm einfach vorbei und stell dich vor!

Never for money – always for love.

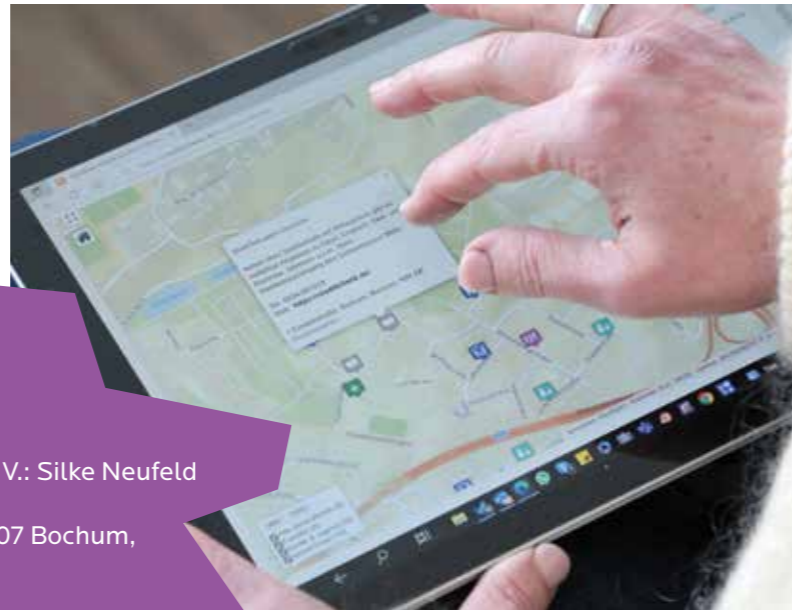
-  Windkante Rottstraße e. V.
-  Rottstraße 17, 44793 Bochum
-  Café jeden Mi ab ca. 15:30 – 18:30 Uhr,
verschiedene Rides jeden Mi um 18:30 Uhr
-  www.windkante.net
-  @windkante_cc



Stadtteilkarte Grumme

Die digitale Stadtteilkarte bietet einen Überblick über die verschiedenen sozialen Angebote für alle Generationen in Grumme. Sie vereint bekannte und weniger bekannte Einrichtungen, erleichtert die Orientierung im Stadtteil und bietet Kontaktdaten sowie Webseiten. Die Karte wird stetig aktualisiert. Wenn du ein Angebot vermisst, lass es den StadtTeiLLaden wissen.

Der vom Verein Leben im Stadtteil e. V. betriebene StadtTeiLLaden ist seit 30 Jahren in Grumme aktiv und hat sich als beliebter Treffpunkt für die Nachbarschaft etabliert.



 Leben im Stadtteil e. V.: Silke Neufeld

 Ennepestraße 1, 44807 Bochum,

 0234 591214

 info@stadtteilweb.de

 @stadtteilladengrumme









BeeAcademy

Der Bienenkreis der Johanneskirche mit Jens Busch ist ein Zusammenschluss engagierter Imker*innen und Naturvermittler*innen, sie bringen Kindern in der BeeAcademy die Geheimnisse der Bienen und des Honigs näher. Die BeeAcademy bietet Workshops für Kitas und Grundschulen an, bei denen Kinder die Möglichkeit haben, Bienen hautnah zu erleben und spannende Einblicke in ihre Welt zu gewinnen.

Durch den direkten Kontakt mit den Bienen möchte Jens Busch bereits die Jüngsten für Natur- und Artenschutz begeistern. Wenn die Bienen in die Winterruhe gehen, wird mit Bienenwachs weitergearbeitet. Das kreative Herstellen von Kerzen, Windlichtern oder Anhänger eignet sich für alle Altersgruppen.



-  Bienenkreis der Johanneskirche:
Jens Busch
-  Ennepestraße 15, 44807 Bochum
-  bienen@johanneskirche.de
-  @stadtimkere

Westend-Winterleuchten

Anfang 2022 entstand im Bochumer Westend die Idee, eine winterliche Beleuchtung für das Viertel zu gestalten. Das Netzwerk Westend in Kooperation mit dem Künstlerduo scheinzeitmenschen initiierten daraufhin einen partizipativen Prozess. Beim Rottstraßen-Fest und Westend-Fest sorgte eisgekühlter Kinderpunsch bereits im Spätsommer für die richtige Stimmung, um winterliche Lichtideen von Besucher*innen zu sammeln. Im Oktober 2022 folgten fünf Workshops, in denen die Ideen weiterentwickelt wurden.


Die resultierenden Lichtobjekte fangen die Besonderheiten des Viertels ein und werden zu einem verbindenden Element für Goldhamme, Stahlhausen und den Griesenbruch. Gemeinsam mit ortsansässigen Betrieben wurden zeitgemäße Lichtelemente produziert, die ab Winter 2023 die Fassaden, Fenster und Geschäfte im Westend schmücken.



 Netzwerk Westend: Winfried Rottenecker

 www.netzwerk-westend.de

 scheinzeitmenschen: Valeska Klug

 www.scheinzeitmenschen.eu

 Goldhamme, Stahlhausen und Griesenbruch






Offene Werkstatt für Ehrenfeld

Der frühere Gemischtwarenladen „Feinkost/Lebensmittel“ in Ehrenfeld hat sich in einen neuen Ort des Zusammenkommens verwandelt. Nachdem der Laden schloss, war schnell klar, dass dieser Ort weiterhin das Herz der Nachbarschaft sein sollte. Dort, wo einst Lebensmittel verkauft wurden, entfalten sich nun Kreativkurse, Themenabende, Lesungen und Austausch.

Die Offene Werkstatt strahlt einen charmanten Atelier-Flair aus. Alle Ehrenfelder*innen sind herzlich dazu eingeladen, aktiv mitzuwirken und gemeinsam verschiedene Kunsttechniken oder Themen zu erkunden. Bereits wurden spannende Experimente mit Linoldrucken und Fotografie realisiert.



-  Renate Uhlending und Eva Rudolph
-  Danziger Straße 1, 44789 Bochum
-  Feinkost-Danziger@gmx.de



»Letztlich rollen wir nur den roten Teppich aus. Alles, was darauf passiert, geschieht durch das immense Engagement vor Ort. Das Besondere entsteht durch die Menschen, wenn mehr und mehr mitmachen und das Teilen zur Normalität wird.«

Dr. Najine Ameli, bib der dinge

»Die Rolle als Juror hat mir sehr viel gegeben, weil man merkt, wie viele Menschen damit glücklich werden.«

Heinrich Donner, Bezirksbürgermeister Bochum-Nord





Inklusiver Jugendtreff in Gerthe

Der Christopherus-Haus e. V. haucht einem ehemaligen Café am Gerther Marktplatz neues Leben ein – jetzt als inklusives Jugendprojekt für den gesamten Stadtteil. Diese Initiative geht auf die Jugendlichen selbst zurück, die sich einen barrierefreien Begegnungsraum außerhalb von Schule und Zuhause wünschten.

Das Herzstück des Projekts? Gemeinsame Kurse, kreative Projekte und ein Ort des Miteinanders. Die Akteure streben nach einer inklusiven Umgebung, die persönlich, leicht zugänglich und vor allem vielfältig ist. Die Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen im Stadtteil spielt eine entscheidende Rolle, um die bunte Vielfalt des Lebens zu zelebrieren. Hier entsteht ein Raum, in dem Inklusion nicht nur ein Ziel ist, sondern gelebte Realität.

 Christopherus-Haus e. V.

 Gerther Marktplatz, Turnstraße 3,
44805 Bochum

 www.gerthi.cool.de

 @gerthi.cool





„bib der Dinge“ baut ein Tiny House

Die „bib der Dinge“ in Bochum-Harpen ist die perfekte Anlaufstelle für alle, die für einen Kindergeburtstag einen Schokoladenbrunnen, für den Bau eigener Gartenmöbel eine Stichsäge oder für das Kürzen von Hosenbeinen eine Nähmaschine benötigen, jedoch nicht gleich kaufen möchten. Hier steht eine beeindruckende Auswahl an Alltagsgegenständen zur Ausleihe bereit – von Getreidemühlen über Badminton-Schläger bis hin

zu Babybadewannen. Neben einer vielfältigen Werkzeugpalette ist die „bib der Dinge“ auch ein optimaler Ort für Veranstaltungen. Hierzu gehören nicht nur Repair Cafés, sondern auch Kurse und Workshops zu Themen wie 3D-Druck, Siebdruck und Holzverarbeitung. Ein besonderes Projekt, das kürzlich entstand, ist ein Tiny House mit den Maßen 2,5 m x 2,14 m, das von den geschickten Händen von Kindern gebaut wurde.



👤 phase4: institut gGmbH: Dr. Najine Ameli

📍 Auf dem Anger 1, 44805 Bochum

🎬 Öffnungszeiten: Di 16 – 19 Uhr, Mi 9 – 12 Uhr, Fr 9 – 11 & 16 – 19 Uhr, Sa 10 – 14

🌐 www.bib-der-dinge-bochum.de

📷 @bibderdinge_bochum

☎ 0157 36298981



Lego-Werkstatt in Harpen

Die Bunte-Steine-Werkstatt im Lütkendorpweg 12 in Harpen ist ein wahres Lego-Paradies. Mit über 100 kg Material ist sie der perfekte Ort für Kinder ab fünf Jahren und Erwachsene, um ihrer Bauleidenschaft nachzugehen. Hier stehen gemeinsames Bauen und der Austausch über Lego im Fokus. Hinter dieser kreativen Idee stehen Christian Maderwald und Bruno Salm, die einen festen Treffpunkt für die Lego-Community geschaffen

haben. Hier können Menschen einfach vorbeikommen, sich an den Tisch setzen, losbauen und miteinander quatschen. Die beiden Initiatoren stehen bereit, um mit Rat und Tat zu helfen. Willkommen im Lego-Treffpunkt für Jung und Alt!



-  Christian Maderwald und Bruno Salm
-  Lütkendorpweg 12, 44805 Bochum
-  Öffnungszeiten: Mo 14 – 18 Uhr,
Fr 17 – 21 Uhr, Sa 14 – 18 Uhr
-  info@bunte-steine-bochum.de
-  www.bunte-steine-bochum.de



»In einem Gemeinschaftsgarten wächst mehr als man sät.«

Johannes Tangen,
Gemeinschaftsgarten
Hof Bergmann e. V.

»Durch den Bochum-Fonds können viele bürgerschaftliche Projekte überhaupt erst finanziell ermöglicht werden.«

Dr. Dirk Meyer, Bezirksbürgermeister Bochum-Ost





Bäume pflanzen auf dem Hof Bergmann


Studierende der Hochschule Bochum haben einen Beitrag zum Kampf gegen den Klimawandel und seine Folgen geleistet und Menschen dazu ermutigt, sich ehrenamtlich zu engagieren. Sie pflanzten Obstbäume im Gemeinschaftsgarten Hof Bergmann. Diese Aktion soll nicht nur lokale Obstvorräte für die Zukunft bringen, sondern auch Kommiliton*innen langfristig zur aktiven Mitarbeit inspirieren.

Exkurs Gemeinschaftsgarten Hof Bergmann

2012 startete das Wohnprojekt mit der Vision eines ökologischen Gemeinschaftsgartens auf zwei Hektar Fläche. Der ganzheitlich gestaltete Garten folgt Prinzipien der Permakultur und umfasst Nutz- und Ziergärten, eine Wildblumen- und Streuobstwiese sowie Bienenvölker und zwei Kunekune-Schweine. Dieser grüne Raum fördert Biodiversität, Bildung für nachhaltige Entwicklung und bietet Gelegenheit für Begegnungen sowie kulturelle Veranstaltungen.

 Hochschule Bochum: Malte Gregory
Hof Bergmann: Johannes Tangen

 Gemeinschaftsgarten Hof Bergmann e. V.,
Höfestraße 71, 44803 Bochum

 Jeden Fr ab 12 Uhr ist Gartentag,
jeden 1. Sa im Monat ab 11 Uhr ist Hoftag

 www.derhof.eu

 @hofbergmann



Zauberhafte Herbstferien in Langendreer

In den Herbstferien 2022 verwandelte Langendreer liest e. V. die Bücherei Langendreer in einen magischen Ort für Kinder und Jugendliche. Das bunte Angebot aus Lesenacht, Zaubershow, Spielen und Workshops begeisterte 131 junge Teilnehmer*innen. Kinder und Jugendliche konnten an verschiedenen magischen Aktionen teilnehmen, darunter das Schnitzen von Zauberstäben in der Holzwerkstatt, Hexenflugfotos mit dem Greenscreen für die ganze Familie, eine Harry-Potter-Lesenacht und eine Show mit der Zauberin Parella. Die zauberhaften Herbstferien wurden zu einem vollen Erfolg bei Kindern und Jugendlichen.



Langendreer liest e. V.






Bücherei Langendreer, Unterstraße 71,
44892 Bochum

Umgestaltung des Ümminger Kirchhofs

Auf Initiative der Gemeinschaft Ümmingen erstrahlt der Alte Ümminger Kirchplatz in Langendreer mit einer frischen Boden-Deckschicht in neuem Glanz. Die alte Deckschicht wurde aufgrund des häufigen Unkrautzupfens zunehmend abgetragen. Mit der Förderung des Bochum-Fonds konnte die Gemeinschaft neuen Dolomitsand kaufen und auf dem Kirchplatz verteilen. Zusätzlich wurde eine informative Tafel am Ümminger See installiert, um die Besucher*innen zum Erkunden des renovierten historischen Kirchplatzes einzuladen.



-  Siedlergemeinschaft Ümmingen
im Verband Wohneigentum e. V.
-  Alte Ümminger Straße 1, 44892 Bochum
-  0234 287227

**»Ich freue mich über Rückmeldungen wie diese:
„Ich bin so froh, dass ich einfach hierherkommen
kann und jemanden zum Reden finde!“«**

Ulrike Frielinghaus, Ev. Kirchengemeinde Querenburg

**»Der Bochum-Fonds unterstützt die
Arbeit von Ehrenamtlichen im Bezirk
Süd, indem er Projekte finanziert, die
sonst aus finanziellen Gründen nicht
durchgeführt werden könnten, zum
Beispiel die Thermoskannengespräche.
Ich bin sehr dankbar für diese
Unterstützung.«**

**Helmut Breitkopf, Bezirksbürgermeister
Bochum-Süd**



Graffiti Universitätsstraße

28 talentierte Graffitikünstler*innen verpassten einer Stützmauer an der Universitätsstraße ein neues Gesicht. Vor etwa 20 Jahren zierte diese Mauer großflächige Graffitikunst, die im Laufe der Zeit verblasste und den positiven Effekt der Stadtraumverschönerung beeinträchtigte. Als Gegenmaßnahme haben 28 Künstler*innen aus verschiedenen Crews die rund 1.000 qm große Fläche aufregend neugestaltet. Die Motive wurden von den Künstler*innen selbst gewählt, wobei Themen wie Sexismus, Rassismus und Gewalt ausgeschlossen waren.

Das Ziel war es, aus dem vernachlässigten Raum eine Visitenkarte für ein kreatives und gemeinschaftlich gestaltetes Bochum zu schaffen. Dieses Graffiti-Projekt ist Teil eines Programms für urbane Kultur- und Kunstvermittlung, insbesondere für Jugendliche. Der Streetart/Graffiti Bochum e. V. bietet Workshops für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an. Auf geführten Touren durch Bochum wird den Teilnehmer*innen die Geschichte hinter den Motiven nähergebracht.



Tom Doering, IFAK e. V. & Streetart/
Graffiti Bochum e. V.



Universitätsstraße, Höhe der Brücke Steinring



www.streetart-graffiti-bochum.de





Komm doch mal rüber von drüben

Unter dem Slogan „Komm doch mal rüber von drüben“ lädt der Sprach- und Kulturverein Lukomorje e. V. junge Ukrainerinnen herzlich ein. Dabei werden kreative Rollenspiele, Theaterstücke und gemeinsame Bastelaufgaben ausprobiert. Zusätzlich stehen Ausflüge, Museumsbesuche und Spaziergänge zu interessanten kulturellen und historischen Orten auf dem Programm. Obwohl viele junge Ukrainerinnen an Sprachkursen teilnehmen, wird betont, dass die nachhaltigste Methode des Sprachenlernens und des Eintauchens in eine neue Kultur durch regelmäßige, interaktive Trainings und freie Kommunikation in einem kreativen Umfeld erreicht wird.

 Lukomorje e. V.: Tetyana Gavrylyako

 Räumlichkeiten in der Ruhr-Universität Bochum

 lukomorje@gmx.de

 www.lukomorje-bochum.de



Mitte

- 1 Radcafé Windkante
- 2 Stadtteilkarte Grumme
- 3 BeeAcademy
- 4 Westend-Winterleuchten
- 5 Offene Werkstatt für Ehrenfeld

Wattenscheid

- 1 Schokoladenmarkt
- 2 Bertram und Carla – Das Lastenrad für Leithe
- 3 Creative Space – Be your own Superstar

Südwest

- 1 Graffiti CSV Linden
- 2 Sound of Bärenndorf
- 3 FreiRaum Dahlhausen



Nord

Nord

- 1 Inklusiver Jugendtreff in Gerthe
- 2 „bib der dinge“ baut ein Tiny House
- 3 Lego-Werkstatt in Harpen

Ost

Ost

- 1 Bäume pflanzen auf dem Hof Bergmann
- 2 Zauberhafte Herbstferien in Langendreer
- 3 Umgestaltung des Ümminger Kirchhofs

Süd

Süd

- 1 Graffiti Universitätsstraße
- 2 Komm doch mal rüber von drüben
- 3 Thermoskannengespräche




Thermoskannengespräche

Die ehrenamtlichen Frauen der Evangelischen Kirchengemeinde Querenburg laden regelmäßig zu „Thermoskannengesprächen“ auf dem Schattbachfriedhof ein. Mit ihren blauen Schals sind sie gut erkennbar und bieten Trauernden, Erholungssuchenden und Spaziergänger*innen aller Konfessionen eine Tasse Kaffee oder Tee an. Die Gespräche finden unter den „Bäumen der Hoffnung“ statt, die im Herbst 2021 für die Opfer der Coronapandemie gepflanzt wurden. Der Friedhof soll als einladender Hafen im Stadtteil dienen und Raum für Erinnerung, Besinnung und Entspannung bereithalten.



 Ehrenamtliche der Evangelischen Gemeinde Querenburg: Ulrike Frielinghaus

 Friedhof in der Schattbachstraße 58, 44801 Bochum

 Nach Ostern bis November, So 14:30 – 16 Uhr und Do 16 – 17:30 Uhr

Bochum-Südwest

»Warum ich das mache? Weil mein Sinn des Lebens das Hören ist. Solange noch ein Blatt raschelt, ein Vogel singt, ein Mensch atmet und eine Tür geöffnet wird – wenn es nicht still ist – geht das Leben weiter.«

Luise Frentzel, Sound of Bärenndorf

»Mit dem Bochum-Fonds gelingt es immer wieder ‚das Besondere‘ zu fördern und herauszufordern. Die geförderten Projekte im Bochumer Südwesten sind bunt und vielfältig wie das Leben entlang der Hattinger Straße zwischen Dahlhausen, Linden und Weitmar.«

Marc Gräf, Bezirksbürgermeister
Bochum-Südwest





Graffiti CSV Linden

Die Tribüne des Fußballclubs CSV Sportfreunde Linden war lange grau und trist, jetzt wurde sie in den Vereinsfarben Schwarz und Gelb komplett neugestaltet und ist ein echter Hingucker geworden. Dafür haben Kinder, Eltern und Vorstand des Vereins gemeinsam die Tribüne gereinigt, anschließend hat der Graffiti-Künstler „Farbeffekt“ Hand angelegt. Zur Einweihung der neu gestalteten Tribüne veranstaltete der CSV Linden ein Fest, bei dem viele Menschen aus dem Stadtteil das Kunstwerk bestaunten.

 CSV Sportfreunde Linden 1925 e. V.

 Hasenwinkeler Straße 75, 44879 Bochum

 www.csvbochum.net



Sound of Bärenndorf

Bochum-Bärenndorf kann man durch einen einzigartigen Soundspaziergang erleben. Die Künstlerin Luise Frentzel hat mit einem Fieldrecorder die charakteristischen Geräusche ihres Viertels eingefangen und sie in Soundkulissen und Melodien verwandelt. Mit dabei sind vertraute Orte wie die Hutzel Bäckerei, der Kulturort Bakery, das Atelier Uta Hoffmann sowie der Spielplatz und Bewegungspark im Wiesental. Jede*r kann in die faszinierende Klangwelt von Bärenndorf eintauchen und das Viertel ganz neu entdecken. Die musikalische Reise durch Straßen, Plätze und Geschäfte steht weiterhin offen: Der Sound of Bärenndorf steht auf allen bekannten Plattformen zum Streaming bereit.



Luise Frentzel



www.so-klings-baerendorf.de



@sound_of_baerendorf








FreiRaum Dahlhausen

Die Initiative für Nachbarschaft und Nachhaltigkeit Bochum-Dahlhausen (IfNuN) hat in einem leerstehenden Ladenlokal an der Dr.-C.-Otto-Straße einen inspirierenden Ort geschaffen: den FreiRaum Dahlhausen. Inmitten der Fußgängerzone wird dieser Raum zu einem offenen Treffpunkt für die Nachbarschaft und Interessierte. Dort finden regelmäßig vielseitige Aktivitäten zu Themen wie Mobilität, Energie, Ernährung, Konsum und Integration statt. Der FreiRaum Dahlhausen ist nicht nur durch sein auffälliges Gebäude mit tiefen Schaufenstern ein Blickfang, sondern dient auch als Ort des Austausches und der gemeinsamen Gestaltung des Stadtteils.



-  Initiative für Nachbarschaft und Nachhaltigkeit Bochum-Dahlhausen e. V.
Birgit Diermann und Jürgen Ivo
-  Dr.-C.-Otto-Straße 126, 44879 Bochum
-  www.initiative-fuer-nachbarschaft-und-nachhaltigkeit.de





Bochum-Wattenscheid

„Kostenlose Bildung für alle Kinder und jungen Erwachsenen, denn sie sind unsere Zukunft.“

Gürkan Erdugan, Creative Space

„Der Bochum-Fonds motiviert zu stadtbürgerlichem Engagement und belohnt es auch. Das unterstütze ich gerne auch als Schirmherr.“ Hans-Peter Herzog, Bezirksbürgermeister Bochum-Wattenscheid



Schokoladenmarkt

Auf dem Bismarckplatz in Wattenscheid stand die eigene Stadtteilschokolade im Mittelpunkt – fair gehandelt und von Kita-Kindern mit Motiven heimischer Sagen verziert. Die Idee dazu kam aus dem Weltladen Wattenscheid, der gemeinsam mit sieben fairen Kitas das Thema „Kinderarbeit im Kakaoanbau“ behandelte. Die Kinder gestalteten ihre eigene Schokolade und vermittelten dabei Wissen über die Sagen Wattenscheids, die in einem Büchlein mit dem Titel „Sagenhaftes aus WAT – Kindern erzählt“ zusammengefasst wurden. Um diese

Zusammenarbeit zu feiern, organisierten der Weltladen und die faire Kita St. Joseph einen Schokoladenmarkt. Die Kita-Kids präsentierten stolz ihre Schokolade, begleitet von einem Gaukler mit Jonglage und Kunststücken. Besucher*innen erhielten kostenlose Lesezeichen und Schokoladenfiguren aus fairem Handel.

Weltladen Wattenscheid, Arbeitsgruppe
EINE WELT Wattenscheid e. V.:
Gabriele Rebbe und Klaus-Jürgen Franke

Bismarckplatz, 44866 Bochum






Bertram und Carla – das Lastenrad für Leithe

Die Bewohner*innen des Wohnprojektes Bunter Block eG haben das Lastenradduo „Bertram und Carla“ für Leithe ins Leben gerufen. Den Bochumer*innen soll eine sichtbare Alternative zum privaten PKW geboten werden. Das Stadtteil-Lastenrad ist ein unkompliziertes Sharing-Angebot, das Menschen ermutigen soll, das Lastenradfahren einfach mal auszuprobieren.

Das E-Lastenrad „Bertram“ verfügt über einen integrierten Sitz, um Kinder und Einkäufe zu transportieren. Zusätzlich steht der Lastenanhänger „Carla“ zur Verfügung, der bis zu 150 kg tragen kann und problemlos an einem beliebigen Fahrrad befestigt werden kann. Das E-Lastenrad und der Anhänger können über die Webseite www.bosela.de ausgeliehen werden.



-  Bunter Block eG
-  Bertramstraße 6, 44866 Bochum
-  www.bosela.de

Creative Space – Be your own Superstar

„Creative Space Bochum“ ist ein Ort für Kinder und junge Erwachsene, an dem sie ihre kreative Seite entfalten können. Das Projekt „Be your own Superstar“ zielt darauf ab, diesen jungen Menschen eine Bühne zu bieten, um Selbstdarstellung, Selbstbewusstsein und Performance zu stärken. Durch regelmäßige Workshops und Coachings werden sie dazu ermutigt, ihre eigenen Werke in den Bereichen Musik, Video und Tanz zu entwickeln, und lernen, diese selbstbewusst auf der Bühne zu präsentieren. Zudem bietet das Projekt einen „Safe Space“, in dem die Teilnehmenden in kleinen Gruppen offen über ihre Probleme und Gefühle sprechen können. Dabei werden wichtige Werte wie Respekt, der Umgang mit Mitmenschen sowie Selbstbewusstsein und Selbstwertgefühl vermittelt.



Safe Space

Jeden Freitag
von 17-18:30 Uhr

Regeln:

- nichts weiter erzählen
↳ Schweigepflicht
- andere nicht auslachen!
- Pünktlichkeit
- keine Diskriminierung!
- freundlicher und netter
Umgang!
- ausprobieren (wenn möglich
mitmachen)
- Keine Handy's

 Creative Space Bochum: Gürkan Erdugan

 Nikolaistraße 2, 44866 Bochum

 www.creative-space-bochum.de

 creative-space@gmx.de

 @creativespace.bochum



Bochum – bezirksübergreifend

„Der Bochum-Fonds ist die finanzielle Brücke zu einer lebendigen Stadtgesellschaft – mit einem Euro pro Bürger*in jährlich fördert er gemeinnützige Projekte, stärkt das Wir-Gefühl und ermöglicht Bürger*innenbeteiligung ohne bürokratische Hürden.“

Julia Wittmann und Inga Wiesen, Bochum Marketing GmbH

Bei unserer Umweltbildung geht es weniger um Umweltschutz, sondern viel mehr um Spaß und Freude an und mit der Umwelt. Mit einem Lächeln und im Team etwas Gutes für das Viertel zu machen. Und das vom Schulhof bis zum altherwürdigen Bolzplatz.“

Patrick Schulz, weniger e. V.

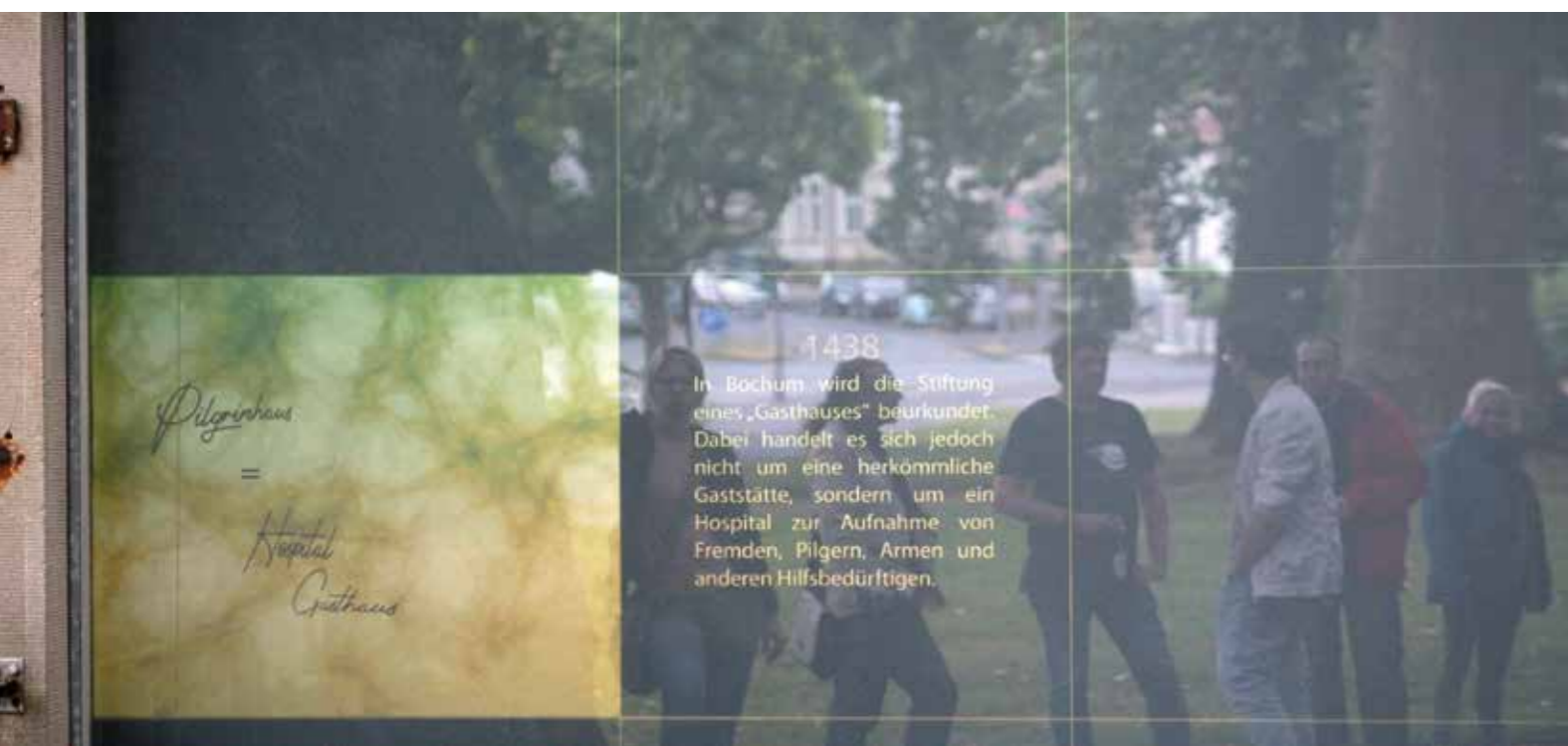


Time Signals

Das Projekt Time Signals, ins Leben gerufen vom Verein Urbane Kunst e.V., zeigte eine 100-minütige Videoinstallation zu 700 Jahren Bochum an verschiedenen Standorten. Künstler Olaf Rauch verwirklichte das visuelle Konzept, unterstützt von Markus Lutter mit Bildmaterial von der Pressestelle der Stadt Bochum, während Autor Frank Dengler die Texte beisteuerte. Die Installation vereinte Text, Film, Fotografie, Malerei und Animation, um die Meilensteine der Bochumer Geschichte von der Vorzeit bis zum Jubiläumsjahr 2021 in 480 Ereignissen aus Architektur, Religion, Kunst, Kultur, Sport und Stadtgeschichte zu präsentieren.

 Urbane Kunst e. V.

 Wechselnde Orte in Bochum



Bochum.bolzt

Der Verein weniger e. V. setzt auf die Verbindung von Fußball und Clean-ups, um Kindern auf spielerische Weise Umweltbewusstsein zu vermitteln. In Kooperation mit dem Fanprojekt Bochum organisiert der Verein im Rahmen von bochum.bolzt Fußballturniere und Sportfeste. Während der Veranstaltungen werden die Bolzplatzheld*innen dazu ermutigt, in den Spielpausen aktiv die Umgebung von Müll zu befreien.

Das übergeordnete Ziel des Vereins besteht darin, ökologische und soziale Nachhaltigkeit zu fördern und aktiv an der Schaffung einer müllreduzierten Welt mitzuwirken.



 weniger e. V.: Patrick Schulz

 Wechselnde Orte in Bochum

 www.wenigerev.de

 hallo@wenigerev.de



700 Meisterwerke

Zum 700. Geburtstag von Bochum feierten auch die jüngsten Einwohner*innen der Stadt kräftig mit und zeigten ihre kreative Seite. In Zusammenarbeit mit dem Förderverein des U27 in Gerthe entstand das beeindruckende Projekt „700 Meisterwerke“, bei dem verschiedene Bochumer Kinder- und Jugend-Freizeithäuser beteiligt waren. Die Stadt wurde auf einzigartige Weise durch eine bunte Vielfalt von 700 von Kindern und Jugendlichen geschaffenen Kunstwerken porträtiert. Jedes einzelne Meisterwerk fand seinen Platz in eigens vorbereiteten Rahmen, die jeweils Platz für 100 kleine Kunstwerke boten. Diese sieben Rahmen, gefüllt mit je 100 kleinen Kunstwerken, wurden anschließend an verschiedenen Orten in der Stadt aufgestellt. Ein toller Ausdruck der Kreativität und Lebensfreude der jüngsten Bürger*innen Bochums.

 U27 Gerthe, „Läuft bei uns...!“ e. V.

 Wechselnde Orte in Bochum

 @u27gerthe



Auflistung aller Projekte

Mitte	Ausstellung nothing	Roman Zheleznyak
Mitte	Ausstellung Korrespondenzen – Produzentengalerie „Alte Seifenfabrik“	Liane Lonken und Daniela Werth
Mitte	BeeAcademy – Bienen für den Natur- und Umweltschutz	Jens Busch (Bienenkreis der Johanneskirche)
Mitte	Bienenwachskurse	Jens Busch (Bienenkreis der Johanneskirche)
Mitte	BikeHub & Social rides	Windkante Rottstraße e. V.
Mitte	Botopia: Raum und Material für neue Ideen und Nutzungen	botopia e. V.
Mitte	CNC-Fräse im Eigenbau für Selbstermacher*innen	LABOR e. V.
Mitte	Cute Community Space	Guy Dermosessian
Mitte	Das Westend blüht und summt	IFAK e. V.
Mitte	DELARIEBO – Lastenfahrrad	KGV Bochum Riemke e. V.
Mitte	Der VfL und wir!	AWO UB Ruhr-Mitte e. V.
Mitte	Digitaler Adventskalender 2021	Michaela Wasko
Mitte	Ein Gewächshaus für den Alsen Garten	Gemeinschaftsgarten Bochum e. V.
Mitte	Eistüten – Eine Ausstellung für den Sommer	scheinzeitmenschen GbR
Mitte	Fahrradreparaturstände im Westend	Dorothee Schäfer (Initiative Keywork)
Mitte	Feministisches Utopienwochenende	Gemeinschaft zur Förderung und Vernetzung der freien Künste Bochums e. V.
Mitte	FLIP.PIECE – Institut für Upcycling und Liebe	Kathlina Anna Reinhardt
Mitte	Fluid – das Zentrum für queere Kultur	Aidshilfe Bochum e. V.
Mitte	Freiraum – Frauenkreis Projekt	Anca Mira Zibarov
Mitte	Gemeinsam sind wir stark – Weltseniorentag in Bochum	Innere Mission – Diakonisches Werk Bochum e. V.

Mitte	Graffiti/Hip-Hop Jam Rottstraße	Jannik Schwarz
Mitte	Honig von vor Ort	KGV Bochum Riemke e. V.
Mitte	IFAK Graffiti Wandgestaltung	IFAK e. V.
Mitte	Im Gewoge der Farben	David Severin
Mitte	Imagine Europe	Thomas Wessel
Mitte	Inklusion im Garten	Lebenshilfe OV Bochum e. V.
Mitte	Interaktive Stadteilkarte Grumme	Leben im Stadtteil e. V.
Mitte	JugendWerkStadt	TraumWerkStadt e. V.
Mitte	Keep your eye on the planet	Dorothee Schäfer (Initiative Keywork)
Mitte	Kiew ohne Licht	Ellen Hopmann und Kateryna Kutsevol
Mitte	Kinder-Kultur-Sommer in Grumme	Jugendtreff Sit Down
Mitte	Lastenrad für das Westend	IFAK e. V.
Mitte	Lasterkonzerte	Brigitte Köpke
Mitte	Lebendiger Advent Grumme 2021	Otto Glunz
Mitte	Lesung „Wir haben nichts mehr zu verlieren ... nur die Angst“	Linda Unger
Mitte	Mach mobil!	Die Falken e. V.
Mitte	Mini-Fablab für den Leihladen	Leihladen Bochum
Mitte	Mobiles Schachspiel für den Gemeinschaftsgarten Bochum e. V. in der Alsenstraße	Gemeinschaftsgarten Bochum e. V.
Mitte	Mouth Stories	Christian Gode (ad hoc Projektraum)
Mitte	Musik in eure Ohren – Sicht- & Hörbar unterwegs im Westend	Innere Mission – Diakonisches Werk Bochum e. V.

Auflistung aller Projekte

Mitte	N44 – Gestaltung eines kulturellen Treffpunktes in Altenbochum	Network 44 e. V.
Mitte	Nachbar_schaf(f)t_Kunst	Hildebrandt/Klug GbR
Mitte	Nachbarschaftsgarten Ehrenfeld	Hayri Nargili
Mitte	Nutzung des ehemaligen Luftschutzbunkers an der Baarestraße 68 als Kunstbunker	Bochumer Künstlerbund e. V.
Mitte	Offene Werkstatt für Ehrenfeld	Renate Uhlending
Mitte	Orte der Erinnerung – Jüdisches Leben in Bochum – Die Stele Drehscheibe	Ev. Stadtakademie Bochum
Mitte	Parklet für Bochum	Regina Sidel
Mitte	Plauderbänke der Autobahnkirche RUHR	Förderverein der Autobahnkirche Ruhr e. V.
Mitte	Projektstage im Kleingarten	Selbsthilfe im Stadtteil e. V.
Mitte	Radcafé Windkante	Windkante Rottstraße e. V.
Mitte	Reparaturfestival MURX	Josefine Rose Habermehl (atelier automatique)
Mitte	ressourcerie automatique	Gemeinschaft zur Förderung und Vernetzung der freien Künste Bochums e. V.
Mitte	Ribkick Bochum – Thaiboxen und Selbstbehauptung für FLINTA*	Maike Schiller
Mitte	Rolltische für Initiativen und Vereine im Westend	IFAK e. V.
Mitte	Säen-Kümmern-Ernten-Haltbarmachen – Eine Workshop- und Vortragsreihe durch das Gartenjahr	Andreas Grande
Mitte	Schaufensterausstellung: Momentography of a Failure	Eva Busch
Mitte	Share a bike – ein gemeinschaftlich genutztes Lastenrad für das Quartier Alsenstraße	Alsenwohnzimmer e. V.
Mitte	Stadtbienen	Sven Mühlhaus

Mitte	Stadtgrün an der Dorstener und Gahlenschen Straße	Expedition Hamme (Gabriele Keil-Haack)
Mitte	Stuga Ausstattung am Urban Green	Förderverein Wilbergschule e. V.
Mitte	Tauchgänge ins Ungedacht (Lobbüro)	Brigitte Köpke
Mitte	Videofenster Neuland	Wostspitze e. V.
Mitte	ViktoriaQuartier – Graffiti Fest	Streetart/Graffiti Bochum e. V.
Mitte	Villa Wurm	Emily Walther
Mitte	Welcome Jam	Cypher 44 e. V.
Mitte	Westend-Winterleuchten	Netzwerk Westend
Mitte	Wildblumenwiesen in der Innenstadt	Sven Mühlhaus
Mitte	Wir sind bunt – Grumme ist bunt	Leben im Stadtteil e. V.
Mitte	Wums – Workshops umsonst	Streetart/Graffiti Bochum e. V.

Nord	700 Flower-Bombs und 700 Meisterwerke	Förderverein „Läuft bei uns“ e. V.
Nord	Bauzaugestaltung	Verein der Förderer und ehemaligen Schüler der Heinrich-von-Kleist Schule in Bochum Gerthe e. V.
Nord	bib der dinge – hier gibt's immer was zu tun	Phase4:institut gGmbH
Nord	Die wilden Prinzen – Aus einem kahlen Zechengarten machen wir einen prächtigen Stadtteilgarten in Altenbochum	Menschen(s)kinder e. V. Elterninitiative für Kinder mit Behinderung an der Kinderklinik Bochum
Nord	Digital gerüstet – Tablets für den Stadtteil Gerthe	erLesen e. V.
Nord	Gerther Zeitreise	Gerther Treff e. V.
Nord	Gewinnung neuer Ehrenamtlicher durch eine gute Außendarstellung	Psychosoziale Hilfen Bochum e. V.

Auflistung aller Projekte

Nord	Inklusiver Jugendtreff am Gerther Marktgarten	Christopherus-Haus e. V.
Nord	Rikscha für den Bochumer Norden	Psychosoziale Hilfen Bochum e. V.
Nord	StreetArt durch Schülerinnen und Schüler	Verein der Freunde und Förderer der Anne-Frank-Realschule Bochum-Gerthe e. V.
Nord	Tatendrang – Workshops zu Forschen/Holz/Siebdruck	phase4:institut gGmbH
Nord	Töpfern in Gerthe – Hier gebt ihr den Ton an.	Förderverein „Läuft bei uns“ e. V.
Nord	Treffpunkt für legobegeisterte Kinder, Familien und Erwachsene in Harpen	Bunte Steine Bochum e. V.
Nord	Wer wohnt schon in ...?	Förderverein „Läuft bei uns“ e. V.
Nord	Wir bauen uns ein Tiny House – Offene Kinder- & Jugendwerkstatt	Phase4:institut gGmbH
Nord	Zeitsprungecke	Gerther Treff e. V.
Ost	Ausstellung „Unsere Heimat, unsere Liebe“	Langendreer hat's! e. V.
Ost	Bäume pflanzen in Bochum	Malte Gregory
Ost	Ferienzirkus für Kinder	RatzFatz Kinder- und Jugendzirkus an der Goethe-Schule e. V.
Ost	Gemeinschaftliche Gestaltung des Ümminger Kirchhofs	Gemeinschaft Ümmingen im Verband Wohneigentum e. V.
Ost	Großes Familienfest am Tierheim	Tierschutzverein Bochum, Hattingen u. U. e. V.
Ost	Laer ist in Bewegung	LFC Laer 06 e. V.
Ost	Lesung in der Stadtteilbücherei Bochum-Langendreer	Claudia Haun
Ost	LutherLAB Stadtteilzentrum	LutherLab e. V.
Ost	Mobile akkubetriebene PA Anlage	Omas gegen Rechts
Ost	Traktor für Bochumer Gemeinschaftsgärten und ökologische Projekte	Gemeinschaftsgarten Hof Bergmann e. V.

Ost	Vereinsheim für den Rhein-Ruhr Repairkultur	Rhein-Ruhr Repairkultur e. V.
Ost	VillaVie.Bochum.Laer.Connect.	VillaVie
Ost	Wildbienenbiotop	Gemeinschaftsgarten Hof Bergmann e. V.
Ost	Zauberhafte Herbstferien in Langendreer	Langendreer liest e. V.

Süd	700 Jahre Bochum – 70 Jahre Schlieker in Bochum	Claudia Schlieker-Buchup
Süd	Bochum bewegt sich	Pro Steinkuhl e. V.
Süd	Digitale Unterstützung für den Lernort Bücherei Querenburg	Freundeskreis der Bücherei Querenburg e. V.
Süd	Familien-Schulgarten	Felix Koch
Süd	Gaming-Club	Freundeskreis der Bücherei Querenburg e. V.
Süd	Komm doch mal rüber von drüben!	Lukomorje e. V.
Süd	Sommer-Sonne-Honig	Vanessa Petrat
Süd	Spaziergänge an der Ruhr	Freundeskreis Bücherei Querenburg e. V.
Süd	Steinkuhl ist ein Gefühl – aber welches?	Christian Zimmer
Süd	Thermoskannengespräche	Ulrike Frielinghaus

Südwest	Alter Kirmesplatz in Weitmar-Bärendorf als Veranstaltungsort	Elmar Josten
Südwest	Außenkrippe Bochum-Weitmar	Michael Lenniger
Südwest	FreiRaum Dahlhausen	Initiative für Nachbarschaft und Nachhaltigkeit Bochum-Dahlhausen e. V.
Südwest	Die Bochumer Insektenwächter	Verein der Freunde und Förderer der Schiller-Schule Bochum e. V.

Auflistung aller Projekte

Südwest	Ein Gemeinschaftsgarten als Ort für Inklusion, Mehrgeneration und naturnahes Gärtnern	KGV Hütten-Aue e. V.
Südwest	Geschichtskreis 700 Jahre	Bernd-Ulrich Lammers
Südwest	Flagge zeigen	Internationaler Kulturverein Dahlhausen e. V.
Südwest	Graffiti für den CSV – Umgestaltung der Tribüne der Bezirkssportanlage „An der Hasenwinkelerstraße“	CSV Sportfreunde Linden 1925 e. V.
Südwest	Graffiti-Projekt mit Kindern und Jugendlichen	SV Blau-Weiß Weitmar 09 e. V.
Südwest	Im Stadtteilgarten mit der ev. Emmaus-Kita	Ev. Emmaus-Förderverein e. V.
Südwest	Info-Stand für Dahlhausen	Initiative für Nachbarschaft und Nachhaltigkeit Bochum-Dahlhausen e. V.
Südwest	Insektenhotels	NaturFreunde Deutschland e. V., Ortsverein Bochum-Linden-Dahlhausen
Südwest	Mitmach-Event in Dahlhausen zum langen Tag der Stadt	Katrin Bick
Südwest	tabestan ba dostan ناتسود اب ناتسوبات - Ein Sommerfest	Deutsches Forum für Figurentheater und Puppenspielkunst e. V.
Südwest	The Sound of Bärendorf – Ein Soundtrack für den Stadtteil	Luise Frentzel
Südwest	Wir sind Linden	Werbegemeinschaft Linden e. V.
Wattenscheid	Atelier Tatort	Kira Fröse
Wattenscheid	Ausstattung für die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins Solidarische Landwirtschaft Bochum e. V.	SoLaWi Bochum e. V.
Wattenscheid	Ausstellung 100. Geburtstag James Bond	BOND CLUB Wattenscheid e. V.
Wattenscheid	Be your own superstar	Creative Space – Gürkan Erdugan
Wattenscheid	Fotoausstellung Bochumer*innen mit Zuwanderungsgeschichte	Forum Gemeinsam für Integration – GEMI e. V.
Wattenscheid	Herzlich Willkommen in Bochum! – Ласкаво просимо у Бохум!	Forum Gemeinsam für Integration – GEMI e. V.

Wattenscheid	Kinderbuch zur Stadtgeschichte	Lies WAT e. V.
Wattenscheid	Leithe kunterbunt – Stadtteilstadtteilfest in Bochum-Wattenscheid-Leithe	Sarah Jane Collins
Wattenscheid	Schokoladenmarkt	AG Eine Welt WAT e. V.
Wattenscheid	Stadtteilküche Wattenscheid	WatWerk e. V.
Wattenscheid	Stadtteil-Lastenrad Bochum-Leithe	Bunter Block eG
Wattenscheid	WAT-Präsent fairschenkt	AG Eine Welt WAT e. V.
Wattenscheid	Wattenscheider Programm für die interkulturelle Woche 2022	AWO Mitte Ruhr
Bezirks-übergreifend	Bienen-AG – Werde selbst zum Bienenexperten und -expertin	Jens Busch (Bienenkreis der Johanneskirche)
Bezirks-übergreifend	Bochum.bolzt – Umweltbildung kombiniert mit Fußball	weniger e. V.
Bezirks-übergreifend	Der Nachwuchssport wird digitaler!	Sportjugend Stadtsporbund
Bezirks-übergreifend	eigen. – von dem Fotografen, der ein Jahr lang durch seine Heimat reiste	Tim Kramer
Bezirks-übergreifend	KOBOQ – Entwicklung und Umsetzung einer Strategie zur gemeinsamen Darstellung der Quartiersprojekte	Leben im Stadtteil e. V.
Bezirks-übergreifend	Initiative Zweigstelle	Juliane Wegner
Bezirks-übergreifend	Literaturspielplatz	Freie Kulturszene Bochum e. V.
Bezirks-übergreifend	Nachbarschaftssingen	Gemeinnütziger Wohnungsverein zu Bochum eG
Bezirks-übergreifend	Onlinepräsenz EssBo! Ernährungsrat Bochum	EssBo e. V.
Bezirks-übergreifend	Time Signals	Urbane Kunst e. V.
Bezirks-übergreifend	um die Ecke	Freie Kulturszene Bochum e. V.



Fazit und Ausblick

Bochum, eine lebendige Stadt, in der die Bürger*innen mit Herzblut vielfältige Projekte und Initiativen ins Leben rufen, um das Gemeinwesen zu stärken. Der Bochum-Fonds spielt dabei eine entscheidende Rolle, indem er die aktive Teilnahme der Bevölkerung am städtischen Leben fördert und Bochumer*innen ermöglicht, ihre Ideen und Vorhaben für ihre Stadtteile umzusetzen. Die breite Palette bürgerschaftlichen Engagements ist ein beeindruckender Ausdruck der starken Verbindung, die die Bürger*innen von Bochum zu ihrer Stadt empfinden. Ihr fortwährender Einsatz für Umwelt, Bildung, Kultur und soziale Integration spiegelt das tief verwurzelte Wir-Gefühl wider, das Bochum zu einer zukunftsorientierten Stadt

macht. Mit dem unterstützenden Rückhalt des Bochum-Fonds ist die Stadt gut positioniert, um auch zukünftig innovative und gemeinwohlorientierte Projekte voranzutreiben. Bochum blickt optimistisch in die Zukunft, getragen von einer lebendigen Gemeinschaft, die sich leidenschaftlich für den Fortschritt und das Wohlergehen ihrer Stadt einsetzt. Die gesteigerte Identifikation der Bürger*innen mit ihren Stadtteilen verstärkt nicht nur die soziale Bindung, sondern formt auch einzigartige Gemeinschaften, in denen sich die Bochumer*innen zugehörig fühlen. In gemeinsamer Anstrengung gestalten die Bochumer*innen eine lebenswerte und nachhaltigere Zukunft.



Bochum

Impressum

Herausgeber

Bochum Marketing GmbH
Huestraße 21 – 23, 44787 Bochum
info@bochum-marketing.de
www.bochum-tourismus.de

Kontakt

Bochum Marketing GmbH
T: 0234 9049638
fonds@bochum-marketing.de
www.bochum-fonds.de

Gestaltung

Bounty Communication Group GmbH
www.bountygroup.de

Druck

Schürmann + Klagges GmbH & Co. KG
www.skala.de

Bildnachweise

Sascha Kreklau: Titelbild
Bochum Marketing, Andreas Molatta;
Christopherus-Haus e. V.; Luise Frentzel;
Jörg Gröger; Fritz-Wicho Herrman-Kümper;
Sascha Kreklau; Nico König; Ev. Kirche Bochum;
Langendreer liest e. V.; Lukomorje e. V.;
phase4: institut GmbH; Hannah Praetorius,
Ev. Kirche Bochum; weniger e. V.

Alle Angaben sind unverbindlich. Stand Februar 2024. Weitere Bildquellen zu erfragen bei Bochum Marketing GmbH. Der Nachdruck und die Vervielfältigung der Inhalte dieser Broschüre, auch in Auszügen, sind untersagt.



BOCHUM

 Stadtportal Bochum

 stadtportalbochum

 stadtportalbochum

 StadtportalBo

Kontakt

Bochum Marketing GmbH

Huestraße 21 – 23, 44787 Bochum

T 0234 904960

info@bochum-marketing.de

www.bochum-tourismus.de

